

Aussteller- und Teilnehmerverzeichnis Gesunde Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter – Gesunde Unternehmen?!

Infostände

- Smoothiestand durch das Pflegezentrum Obernburg
- MTZ Großwallstadt
- Physiotherapie <u>die gesundheitstrainer</u>
- pme Familienservice Infostand zum Thema Elder Care
- B.A.D GmbH
- Helios Kliniken Miltenberg/Erlenbach "Wir für Gesundheit"
- <u>Caritas Verband im Landkreis Miltenberg</u> / <u>Caritas Erlenbach:</u> "Familienpflegezeit" und
 "Vereinbarkeit von Pflege zu Hause und Berufstätigkeit" sowie "Kinaesthetics für beruflich Pflegende"
- Firma geh.mit: Vorstellung des "Betriebsnachbarschaftsmodells"
- bbw/bfZ
- Bundesverband Mittelständische Wirtschaft (BVMW)
- Deutsche Rentenversicherung (DRV)
- Firma Vitalwandel
- Selbsthilfe / <u>Selbsthilfeförderung</u> im Landkreis Miltenberg
- AOK Bayern
- BKK Akzo Nobel
- Deutscher Gewerkschaftsbund (DGB)
- Brainlight GmbH
- Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten / VerbraucherService Bayern im KDFB e.V.

Moderation der Veranstaltung:

Frau Patricia Appel, Ärztin, Gestalttherapeutin und Coach

Vorträge

- Herr Prof. Dr. Stephan Gronwald, TH Deggendorf:
 Gesundheit der Mitarbeiter Privatsache oder betriebliche Verpflichtung?
- <u>Frau Patricia Appel, Ärztin, Gestalttherapeutin und Coach:</u>
 Resilienz Eine Win-Win-Situation für Mitarbeiter und Unternehmen
- <u>Herr Felix Gaudo</u>, Comedian: Arbeit? Mit Vergnügen! Humor als Konfliktlöser und Kommunikationsbeschleuniger

Catering

AWO Seniorenresidenz Wörth



Workshops:

- WS 1: Life Kinetik: Herr Matthias Spielmann
- WS 2: Führung heute Aufgabe, Rolle, Haltung, Kommunikation: <u>Herr Prof. Dr.</u> Stephan Gronwald
- WS 3: Best practice KMU: BGM im Unternehmen Anlass, Ideen, Umsetzung, Ergebnisse
 - Moderation: Frau Beatrice Brenner, <u>Bundesverband Mittelständische Wirtschaft (BVMW)</u> Firmen Möbel Kempf GmbH & Co.KG und Brainlight GmbH
- WS 4: Best practice Verwaltung: "Die Sitzenden von heute sind die Kranken von morgen" - Welches Potenzial bergen Maßnahmen der Betrieblichen Gesundheitsförderung? Moderation: <u>B.A.D. GmbH</u>
- WS 5: Praxisleitfaden für die Implementierung und Durchführung von BGM und BEM in Unternehmen - Psychische Gefährdungsbeurteilung als Analyse-Instrument für die betriebliche Praxis. Frau Isabella Hauser, bbw gGmbH Aschaffenburg in Kooperation mit Frau Karin Passow, Kreisrätin, Personalleitung der Firma Scheurich Keramik
- WS 6: Lohnt sich BGM? Kosten / Nutzenrechnung aus Unternehmenssicht: Herr Uwe Eisner, Unternehmer und Physiotherapeut

Unterstützt wird die Veranstaltung von der <u>Kommunalen Unfallversicherung Bayern</u> (KUVB) sowie von der <u>Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege</u> (BGW).